



Wie kommt die Musik auf die Rolle?

Vorwort

Nachdem ich nun zwei Drehorgeln gebaut hatte, habe ich mich seit 2014 mehr mit dem Arrangieren von Musik und dem Stanzen von Lochbändern für die 20er Drehorgeln beschäftigt. Als Kind hatte ich mal Akkordeon spielen gelernt und in der Oberschule guten Musikunterricht gehabt. Später brachte ich mir dann etwas Posaune spielen bei, um in einem Blasorchester mitspielen zu können. Das machte ich ein paar Jahre und dann fehlte die Zeit zum Üben. Wahrscheinlich kam ich dann viel später zur Drehorgel, weil man sich damit auch ohne Üben nicht verspielen kann. Soviel zu den Voraussetzungen. In der Musik bin ich also mehr oder weniger Autodidakt. Für Hinweise auf Fehler, Ungenauigkeiten, Lücken usw. in den folgenden Kapiteln, bin ich dankbar. Ich lerne gerne dazu.

Anfangs setzte ich die Noten auf dem Computer nur nach Gehör und bastelte daran so lange herum, bis es mir gefiel. Das Ergebnis wurde als MIDI-Datei gespeichert. Diese Datei musste ich mit weiteren Programmen bearbeiten, bis ich mir Schablonen für das Lochband ausdrucken konnte. Diese klebte ich aneinander und schlug mit einem Hämmerchen und einem 3 mm Loch Eisen Loch für Loch in das Papier. Das war eine zeitintensive und langweilige Arbeit, die aber zu brauchbaren Notenbändern führte. Im Laufe der Zeit lernte ich immer mehr dazu und baute mir schließlich eine Computer gesteuerte Lochbandstanze.

Alles das war nur möglich, weil ich immer wieder von vielen Leuten Unterstützung bekam. Dafür danke ich Piet Paardekap, Wiel Geraats, Ulrich Stille, Klaus Ospelt, Christian Dressel, Harald Müller, Klaus von Poblitzki und vielen weiteren in Internet-Foren und bei Schriftwechseln per E-Mail.

Im Folgenden beschreibe ich nun den Weg, wie ich jetzt meine Stücke für die Drehorgel arrangiere und schließlich auf Lochband stanze und dieses auf Rollen bringe. Vielleicht fasst ja der eine oder die andere den Mut, es auch einfach einmal zu probieren. Man muss es langsam angehen lassen.

Viel Spaß bei der Musik mit der Drehorgel wünscht

Wolf-G. Blümich

Dezember 2024